

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München, Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 530123
Postcheck-Kto. München 87610

12. Jahrgang

Wetterbericht für Donnerstag, 29. Juni 1961

Nummer 179

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- Dunst
- ≡ Nebel
- Nieselreg.
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....
- ⊖ Niederschlags-
gebiet

11 Lufttemperatur
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-133

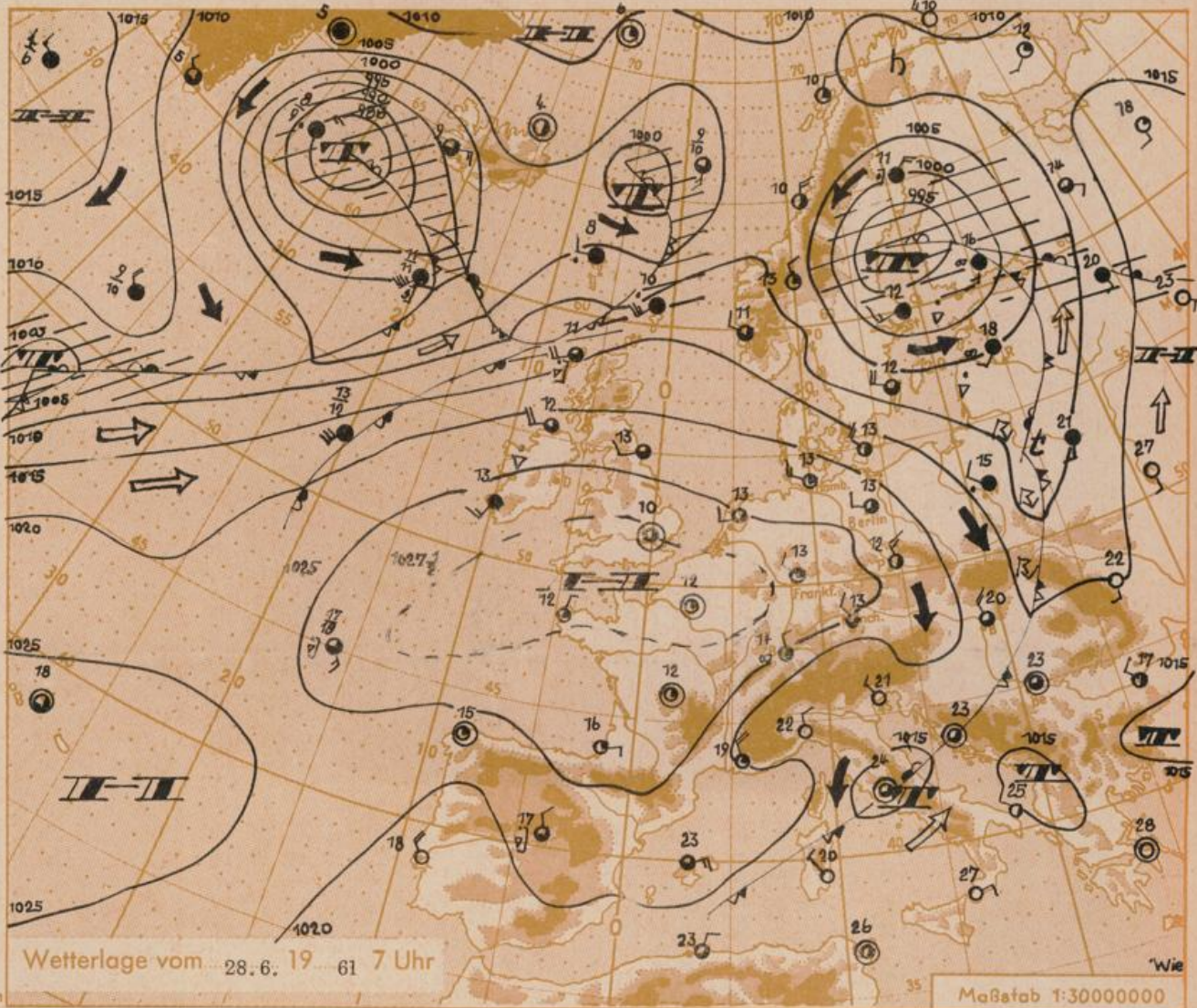
1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit

- Erwärmung (Warmfront)
- Abkühlung (Kaltfront)
- am Boden
- in der Höhe
- = Okklusion
- Konvergenzlinie
- Warme Luftströmung
- Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerechneten
Luftdruck in
Milli.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Wetterlage vom 28.6.1961 7 Uhr

Maßstab 1:30000000

Übersicht: Das am Dienstag über Südschweden vorhandene Tief hat sich nach Westfinland verlagert. Der bereits in der Vorkarte mit seiner vorderen Grenzlinie über Deutschland abgezeichnete Vorstoß kühler Meeresluft überquerte Bayern am Dienstag abend und in der Nacht zum Mittwoch. Verbreitete und häufig starke Regenfälle sowie Gewitter waren damit verbunden. In allen Höhen setzte sich merkliche Abkühlung durch, so daß am Mittwoch früh auf der Zugspitze sogar 1 Grad Frost gemessen wurde.

Gleichzeitig auftretender starker Luftdruckanstieg ermöglicht die Verlagerung des neuen über Westeuropa liegenden Hochdruckgebiets nach Deutschland, wo es voraussichtlich mehrtägig wetterbestimmend wird.

Vorhersage für Donnerstag, den 29. Juni 1961

Südbayern und Donaugebiet: Trocken und überwiegend sonnig. Berge nur noch zeitweilig in Wolken. Leichte bis mäßige, über Nord nach Nordost bis Ost drehende Winde. Mittagstemperaturen meist zwischen 20 und 25 Grad. Frostgrenze in der Höhe 3000 bis 3500 m.

Weitere Aussichten: Sonnig und weitere Erwärmung. Später wieder aufkommende Gewitterbildung wahrscheinlich.

Schn.